

Helferkreis Villmar gehört jetzt zum GAIN-Netzwerk

(jw). Der Helferkreis Villmar (HKV) ist seit dem 16. März offizielle Sammelstelle und damit Teil des weltweiten GAIN-Netzwerkes mit dem Ziel, „Menschen in Not zu helfen und neue Hoffnung zu schenken“. Geschäftsführer Klaus Dewald hat das entsprechende Zertifikat übergeben und sich damit für das ehrenamtliche Engagement bedankt.



Am Mittwoch, dem 24.03.2021, werden wieder circa 100 Kartons mit Kleiderspenden aus der Region von einem Transporter des „Global Aid Networks“ in Aumenau abgeholt und zur Zentralstelle nach Gießen gebracht. Von hier aus gehen die Hilfsgüter, auch Produktspenden von Firmen wie Möbel und Haushaltsgeräte, mit Lkws oder in Seecontainern z.B. in die Länder Armenien, Lettland, Irak, Rumänien oder in die Ukraine, direkt an notleidende Familien und soziale Einrichtungen, grundsätzlich kostenlos.

GAIN beschäftigt 30 hauptamtliche Mitarbeiter, lebt aber hauptsächlich von der Unterstützung ungezählter freiwilliger Helfer und finanziert sich fast ausschließlich aus Spenden. Es wird garantiert, dass die Hilfslieferungen die Bedürftigen wirklich erreichen und gerecht verteilt werden. Das ist aktuell besonders wichtig für die Notleidenden in den Flüchtlingslagern auf griechischen Inseln und in Bihac, Bosnien. Hier wurden vor allem gut erhaltene, saubere Kleidung, Decken und Schuhe, medizinische Bedarfs- und Hygieneartikel sowie Kinderwagen, Spielzeug und Schulmaterial benötigt.

Auch jetzt bittet der Helferkreis, alle Spenden möglichst schon sinnvoll getrennt in stabilen Kartons zu verpacken. Nach Terminabsprache mit Pia Ohr, einer der Leiterinnen des Kleidersalons Aumenau (Telefon: 06474 - 1289), nehmen sie und ihre Helferkreis-Mitarbeiter die Anlieferungen dann in Aumenau, Fahrgasse 2, in Empfang und sortieren in einer nahen Garage vor für den Weitertransport.

HKV-Vorsitzende Angelika Guidry, gerade auch neu in die Gemeindevertretung gewählt, ist stolz auf die Zertifizierung durch GAIN, ruft weiter insbesondere zu Kleiderspenden auf und ergänzt: „Auch der Besuch des ‚Kleidersalons für Jedermann‘ ist jetzt wieder möglich. Demnächst bieten wir sogar in einer Sonderaktion von der Firma Würth gespendete Kinder-Arbeitskleidung zum Verkauf an.“



**NEU:
GAIN Sammelstelle**

Ab heute ist der Helferkreis Villmar e.V. stolzer offizieller Teil des **GAIN Netzwerkes** mit dem Ziel, Menschen in Not zu helfen und neue Hoffnung zu schenken.

Kleiderspenden können, gewaschen und ordentlich in Kartons verpackt, am Kleidersalon Aumenau abgegeben werden.



Terminvereinbarung: Pia Ohr, Tel. 06474-1289